

# DER ANTICHRIST DIE ANTICHRISTEN DIE GOTTLOSEN

von Tony Alamo

Eines meiner jüngsten Essays porträtiert einige führende Vertreter der Regierung und deren Behörden als gewissenlose Geschäftemacher, die als Menschenhändler Kinder entführen und verkaufen – Kindesentführer, die unsere christlichen Kinder und die Kinder anderer Leute (in unserem Fall handelt es sich um christliche Kinder) an den Höchstbietenden verkaufen. Und in der Realität gibt es tatsächlich Einige, die in diesem böartigen und verdorbenen Geschäft tätig sind, um Geld damit zu verdienen – aber auf andere trifft dies nicht zu: In ihrem Falle ist es eine Heimsuchung, die vom Satan ausgeht. Gott sagt uns, dass dies so ist. Diese Leute werden durch den Teufel benutzt.

Die Person, die hinter all diesen Attacken auf die Christenheit die Fäden zieht, ist stets der Teufel selbst. Der Geist des Teufels (der in Menschen lebt) und seine Armee gefallener böser Engel (Dämonen) stören sich überhaupt nicht daran, wenn man sie als gewissenlose Geschäftemacher, Ganoven usw. identifiziert. Satan hat es durch das Fernsehen und andere Medien nämlich geschafft, Sex, Drogen, Gewalt, Kriminalität, Geschäftemacherei, und andere verdorbene Dinge zu glorifizieren. Man kann heutzutage fast nirgends mehr hingehen, ohne dabei Schimpfwörtern zu hören und mit sexuell suggestiver Kleidung oder schlechtem Benehmen konfrontiert zu werden.

Die Satansjünger der Regierung und ihr Anführer, der Geist des Teufels, wollen aber

nicht als der Teufel identifiziert werden. Sie (die Richter, die Staatsanwälte, die mit sozialen Aufgaben betreuten Ämter und Behörden sowie das Jugendamt) senden heutzutage Kinder, die sie zuvor von christlichen Eltern entführt haben, in DEPROGRAMMIERUNGSLAGER, WO SIE VERSUCHEN, IHNEN CHRISTUS AUSZUTREIBEN. Dies ist mit der Verfassung der Vereinigten Staaten von Amerika nicht zu vereinbaren. Als die „Deprogrammierung“ begann, behaupteten die Deprogrammierer, dass es sich bei ihnen um private Organisationen – und nicht etwa um Regierungsorganisationen – handele. Ich und Susie wussten aber schon immer ganz genau, wer sie waren, weil ihnen nämlich bekannt war, dass es illegal ist, wenn sich die Regierung in die Angelegenheit von Kirchen einmischt. Dies ist auch heute noch der Fall – es verstößt immer noch gegen das Gesetz. Die Verfassung der Vereinigten Staaten von Amerika und die „Bill of Rights“ erklären die Boykottierung einer Kirche durch die Regierung für illegal. Aber sie hatten wohl Angst, dass irgendjemand erfahren könnte, dass sie sich in illegaler Weise darin versuchten, Kirchen zu zerstören. Doch der Teufel ist schon längst aus seiner Gruft gestiegen. Ihm bleibt jetzt noch nicht einmal genug Zeit übrig, um den schönen Schein zu wahren. Sie können ihn nunmehr schon dabei beobachten, wie er in aller Öffentlichkeit agiert. Der Gesetzlose ist da! Der „Greuel, der überall Zerstörung



*Pastor Alamo und seine mittlerweile verstorbene Ehefrau Susan beim Predigen der Botschaft Christi im Rahmen ihres international ausgestrahlten christlichen TV-Programms. Die Sendung wurde von 1972 bis 1982 produziert und ausgestrahlt.*

*Aufnahmedatum des Fotos: 1974*

hinterlässt“, ist mitten unter uns – und die Welt schläft immer noch.<sup>1</sup>

Wehe Euch Bewohnern dieser Welt.<sup>2</sup> Der Drachen, die alte Schlange, hat Eingang in all jene gefunden, die es lieben, Lügen zu verbreiten und zu hören.<sup>3</sup> Der Sitz des Teufels befindet sich in Rom, im Vatikan.<sup>4</sup> Roms tödliche Wunde hat für eine begrenzte Zeit dämonisches, spirituelles Leben erhalten – wenn auch nur für eine Saison. In Offen-

*(Fortsetzung auf Seite 2)*

# DER ANTICHRIST DIE ANTICHRISTEN DIE GOTTLOSEN

(Fortsetzung von Seite 1)

barung 13:3 ist dies wie folgt kommentiert: „Und ich sah seiner [sieben] Häupter eines, als wäre es tödlich wund [der Untergang des alten Rom]; und seine tödliche Wunde ward heil. Und die ganze Erde verwunderte sich des Biestes [der Regierung des Teufels].“

„Und sie [die ganze Welt] beteten den Drachen [den Teufel] an, der dem Biest [die wiedererwachte-römisch-katholische Eine-Welt-Regierung] die Macht gab, und beteten das Biest [die römische Eine-Welt-Regierung] an und sprachen: Wer ist dem Biest gleich, und wer kann mit ihm kriegen?“ (Offb. 13:4). Die Antwort auf diese blasphemische Frage lautet wie folgt: Der HERR und SEINE Heiligen (Offb. 17:14).

Offenbarung 13:5 erklärt uns, dass dieser Antichrist einen Mund erhalten hat, um zu lügen, zu verleumden, und Blasphemie gegen Gott und Sein Volk zu verbreiten. König Salomon schrieb in Sprüche 17:4, dass: „Ein Böser achtet auf böse Mäuler, und ein Lügner gehorcht den schädlichen Zungen.“ Die „Bibel“ der Regierung sind Lügen.

„Ein lügenhafter Zeuge wird umkommen.“ (Prov. 21:28). Der Teufel hasst jedermann, der ihn bloßstellt. Seine Einrichtungen, inklusive des gesamten öffentlichen Schulsystems, wollen es nicht, dass Sie den Namen des allmächtigen Gottes, Jesu Christi, des Heiligen Geistes, und des Christentums aussprechen. Sie wollen stattdessen, dass Sie an das Märchen der Evolution glauben, oder an eine beliebige andere frei erfundene Geschichte oder satanische Theorie, die Ihnen vielleicht gefallen mag – aber in jedem Fall ist die Bibel vollkommen tabu.

Antichrist bedeutet natürlich nichts anderes als „gegen Christus“. Das Wort Gottes besagt, dass Christus das Wort Gottes ist. „Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott... Und das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des eingeborenen Sohnes vom Vater, voller Gnade und Wahrheit.“ (Joh. 1:1, 14). „Und war angetan mit einem Kleide, das mit Blut besprengt war; und sein Name heißt „das Wort Gottes.““ (Offb. 19:13).

„Denn durch ihn ist alles geschaffen, was im Himmel und auf Erden ist, das Sichtbare und das Unsichtbare, es seien Throne oder Herrschaften oder Fürstentümer oder Ob-

rigkeiten; es ist alles durch ihn und zu ihm geschaffen.“ (Kol. 1:16).

Der Apostel Johannes benutzte die Wörter „Antichrist“ und „Antichristen“ in zwei seiner Briefe (1 und 2 Joh.). Wenn wir von Personen sprechen, die sich selbst als Christen ausgeben, obwohl sie aber in Wirklichkeit Teufel sind, dann handelt es sich bei solchen Personen natürlich um falsche Christen (unreine Geister). Sie stehen im Widerspruch zu Christus und Seinem Volk (die Seinen Leib darstellen, die Fortsetzung Seiner Menschwerdung und Seines Werkes hier auf Erden). Wenn sie gegen Christus, gegen Sein Wort, oder gegen uns Christen sind, dann handelt es sich bei diesen Personen um Antichristen; diese Personen handeln aber eher verdeckt als offen. Manchmal tun sie so, als wären sie freundlich – so wie es Judas tat, bis der richtige Augenblick gekommen war. Die Bibel sagt über sie: „Denn da etliche falsche Brüder sich mit eingedrängt hatten und neben eingeschlichen waren, auszukundschaften unsre Freiheit, die wir haben in Christo Jesu, daß sie uns gefangennähmen“ (Gal. 2:4).

Der Apostel Johannes unterscheidet zwischen dem „Antichrist“ und den „Antichristen“ (1 Joh. 2:18). Johannes sagt: „Kinder, es ist die letzte Stunde! Und wie ihr gehört habt, daß der Widerchrist kommt, so sind nun viele Widerchristen entstanden.“ Das war vor ungefähr 2000 Jahren. Der Antichrist, der Gesetzlose, ist nun gekommen.

Noch einmal: Der Antichrist oder die Antichristen sind die Gegner von Jesus Christus und von Christus, der in jedem Christen lebt. Es handelt sich hierbei auch um Personen, die das Malzeichen des bösen Biestes angenommen haben – entweder in ihrem Geiste, oder in ihrem Herzen, oder auch an ihrer rechten Hand, oder an ihrer Stirn. Diese Leute sagen, dass der Teufel der König sei, indem sie behaupten, dass seine Macht das Gesetz Gottes außer Kraft setze. Antichristen sind ehemalige Christen, die von Jesus Christus abgefallen sind. Sie stellen eine große Hilfe für die Antichristen in der Regierung dar. Sie leihen ihre Macht dem bösen Biest. Sie haben Christus verlassen, und sie wandeln nun ohne ihn auf Erden (wie beschrieben in Joh. 6:66).<sup>5</sup>

Der erste Brief von Johannes, 2:22-23, besagt: „Wer ist ein Lügner, wenn nicht, der da leugnet, daß Jesus der Christus sei? Das ist der Widerchrist, der den Vater und den Sohn leugnet. Wer den Sohn leugnet, der hat auch den Vater nicht; wer den Sohn bekennt, der hat auch den Vater.“ „Und ein jeglicher Geist, der da nicht bekennt, daß Jesus Christus ist in das Fleisch gekommen, der ist

nicht von Gott. Und das ist der Geist des Widerchrists, von welchem ihr habt gehört, daß er kommen werde, und er ist jetzt schon in der Welt.“ (1 Joh. 4:3). „Denn viele Verführer sind in die Welt gekommen, die nicht bekennen Jesum Christum, daß er in das Fleisch gekommen ist. Das ist ein Verführer und ein Widerchrist.“ (2 Joh. 7).

Der Antichrist manifestiert sich im teuflischen Leib aller Antichristen. Dies ist der gesetzlose Leib des Antichristen, des Widersachers Gottes, der Antichristen. So wie Christus auch einen Leib hat, der aus vielen einzelnen Christen besteht, so verfügt der Satan – der Teufel – über seinen Leib von teuflischen Menschen, um damit den Rest der Frau, des spirituellen Israel, der Kirche, zu attackieren.<sup>6</sup> Der Leib Christi und der Leib des Satan kämpfen gegeneinander um die Seelen der Menschen. Dies ist der Krieg von Gut gegen Böse. Aber wir (die Guten) werden diesen Krieg gewinnen! Lesen Sie das Buch der Offenbarung – und sehen Sie es mit Ihren eigenen Augen.

Während sie durch Christus vernichtend geschlagen werden (2 Thess. 2:8), werden sie nicht blasphemische Worte gegen den Allerhöchsten ausspeien, oder besondere Schmähungen gegen die Heiligen brüllen. Sie werden sehen, dass diese Feststellungen der Wahrheit entsprechen, indem Sie die Schriften im ersten und zweiten Johannesbrief mit den Beschreibungen im Buch Daniel und im Buch der Offenbarung vergleichen, die beschreiben, wie unser großer Gott gegen alles kämpft, was sich heute gegen Seine Heiligen stellt. Lesen Sie auch den Apostel Paulus und seine Beschreibung des „Gesetzlosen“ (2 Thess. 2:3-10). Die Prophezeiung des Herrn bezüglich des heutigen Zeitalters (des letzten Zeitalters dieser Welt) steht in Matthäus 24:24 und in Offenbarung 13:1-8.

Die Teufel des Vatikans zeichnen sich durch ihr Geschick und ihre Machenschaften aus, was sich anhand ihrer vielen Geheimgesellschaften und Orden zeigt (Dan. 8:23). Wenn das Böse erst einmal herangereift ist, so wird die böse Eine-Welt-Regierung „des [bösen] Prinzen aufkommen [ist schon auf-

<sup>6</sup> Rev. 12:17



**DIE ALAMO KIRCHENGEMEINDE IM INTERNET**  
**www.alamoministries.com**

<sup>5</sup> Dan. 11:30

gekommen]“ (Dan. 8:23). Satan ist der willfähige und teuflische König (Dan. 11:36). Seine Namen im Neuen Testament sind „der Mensch der Gesetzlosigkeit“, „der Sohn des Verderbens“ (2 Thess. 2:3-8); „Antichrist“ oder auf Altdeutsch „Widerchrist“ (1 Joh. 2:18), und „das Biest“ (Offb. 13:1-10).

Diese vom Teufel besessene Weltregierung mit ihren verdorbenen Anführern ist eine weltweite Organisation von Leuten unter der direkten Führung Satans, welche die Welt gezielt ins Verderben führt. Der gesamte Leib des Antichristen setzt sich aus drei unreinen Geistern zusammen, die gleich den Fröschen sind. (Offb. 16:13). Der Apostel Johannes hat die drei unreinen Geister des antichristlichen Kultes und der Weltregierung gesehen. Er erzählt uns davon in den folgenden Worten: „Und ich sah aus dem Munde des Drachen und aus dem Munde des Biest [die Kombination der Regierung] und aus dem Munde des falschen Propheten [der Papst und alle Antichristen, die hinter ihm stehen] drei unreine Geister gehen, gleich den Fröschen.“ „Denn es sind Geister der Teufel.“ (Offb. 16:14). Sie sehen also, dass diese Leute vom Teufel besessen sind. Sie und die anderen antichristlichen Abtrünnigen sind diejenigen, welche uns im Laufe all dieser Jahre mit ihren verleumderischen Lügen verfolgt haben. Diese Teufel genießen jetzt eine scheinbare Stärke – aber in der Ewigkeit werden sie schreien, bis ihnen die Stimme versagt, und sie werden sich vor Schmerz und Pein auf ihre eigenen Zungen beißen.<sup>7</sup>

Die Bibel erklärt uns also, dass die Welt durch drei unreine Geister regiert wird, die den Fröschen gleich sind, d.h., sie sind die Geister vom Teufel.<sup>8</sup> Es ist also kein Wunder, dass die Leute auf Erden sich nicht zusammenreimen können, was eigentlich geschieht!! Die Geister des Teufels haben momentan das Sagen, und sie verfolgen uns, da wir Heilige sind, das spirituelle Israel. Das Verlangen des Antichristen geht dahin, uns (die wahren Christen) und alle Juden zu vernichten. Dies liegt daran, weil Jesus Christus nämlich selbst ein Jude ist, unser Gott auch der Gott der Juden ist – und selbst die Bibel wurde von Juden geschrieben, die durch Gottes Geist dazu inspiriert und dabei geleitet wurden. Die Bibel sagt uns alles über Gott, den Menschen und dem Teufel, und wie das Ganze schließlich ausgehen wird. Die Bibel sagt uns, dass das bössartige System den Namen Gottes und den Namen Jesu Christi von der Erde verbannen will – und sie glauben tatsächlich daran, dass dadurch Satan die Macht übernehmen kann. Falls es dem Teufel gelingen sollte, dies zu tun, so

würde er Gottes tausendjährigem Königreich den Todesstoß versetzen, Gottes endgültiger Sieg würde nicht stattfinden, und die Wiederherstellung von Israel (Apg. 1:6) und der Weltfriede würden niemals eintreten. Doch wir wissen, dass Satan durch das zweite Erscheinen Jesu Christi, unseres Herrn und Erlösers (Offb. 19:11-16), vernichtet werden wird. Dann wird Jesus sein Königreich auf Erden errichten (Offb. 20:1-3).

Das Antichristentum speist sich aus einer Reihe von Ressentiments und Feindschaften gegenüber den Christen und dem Christentum selbst. Es ist mit dem Antichristen identisch, weil nämlich Christus – durch den Heiligen Geist – in uns lebt und wirkt. Wenn Sie also uns verfolgen, dann verfolgen sie dadurch automatisch auch Christus. Als Christus durch eine Vision den späteren Apostel Paulus, der damals noch den Namen Saulus trug, anhielt und ihn anrief, fragte er ihn: „Saul, Saul, was verfolgst du mich?“ (Apg. 9:4). Saulus aber war sich nicht bewusst, dass er Christus verfolgte, sondern er dachte, dass er lediglich die Christen verfolge. Doch Christus war in jedem Einzelnen von ihnen. Und daher verfolgte Saulus tatsächlich Christus selbst. Jesus hat uns dies selbst gesagt. Enoch und Noah verurteilten dies in ihren Predigten und Lehren (Jdt. 14-16; 2 Petr. 2:5-7). Jene Menschen, die gegenüber Gott feindlich eingestellt waren, quälten

auch die rechtschaffene Seele von Lot<sup>9</sup> – sie stellten seine Widersacher dar (Röm. 8:7-8). Das Mysterium des Gesetzlosen wurde gegenüber von Paulus aufgedeckt (2 Thess. 2:7-10). Das Mysterium des Gesetzlosen ist das, womit wir es heute zu tun haben – dies ist keine bedeutungslose Anekdote aus der Vergangenheit. Die Endzeit ist jetzt gekommen – hier und heute!!

(Fortsetzung auf Seite 8)

9 II Pet. 2:7

## Brasilien

Verehrte Freunde in Christus,

Gott segne Euch und schenke Euch Frieden. Ich würde gerne kostenlose Rundschreiben in portugiesischer Sprache erhalten, um diese dann in Gefängnissen und Krankenhäusern sowie in verschiedenen Städten im Süden Brasiliens verteilen zu können.

Ich bin ein Lehrer und Prediger der Frohbotschaft, und unsere Mission besteht darin, die Frohbotschaft in Brasilien zu verbreiten. Bitte senden Sie uns noch mehr von Ihrer Literatur in portugiesischer Sprache zu – ich wäre Ihnen für Ihre Hilfe sehr dankbar. Möge der Herr Sie segnen.

In tiefster Verbundenheit in Christus,  
C.J. Paulo Lopes, Brasilien

## Sambia

Lieber Pastor Tony Alamo,

ich grüße Sie im Namen unseres Herrn und Erlösers, Jesus Christus. Ich hoffe und vertraue darauf, dass mein Brief Sie in guter Verfassung vorfinden wird. Es hat mir sehr gutgetan, wieder einmal von Ihnen zu hören. Mein Pastor, ich wurde vom Hochsicherheitsgefängnis aufgrund der dortigen Überbelegung wegverlegt – und daher befinde ich mich nun im Gefängnis des Staates von Kamfinsa.

Mein Pastor, ich danke Gott immer wieder für Ihre Kirchengemeinde und all die Brüder, welche durch die Liebe Gottes und zum größeren Ruhme Gottes sehr hart daran arbeiten, den Bedürftigen zu helfen – und es gibt leider sehr viele hilfsbedürftige Menschen in dieser Welt. Möge Gott Sie reichlich segnen für die wundervolle Arbeit, die Sie leisten, indem Sie die verlorenen Seelen für Gott gewinnen.

Ich denke immer daran, wie hoffnungslos mein ganzes Leben wohl geworden wäre, wenn Jesus nicht am Kreuz für mich gestorben wäre. Als ich noch in Freiheit lebte, wusste ich nicht, dass ich mich langsam aber stetig dem Ende meines Lebens, meinem Grabe, näherte – und dass ich schließlich für alle Ewigkeit in der Hölle landen würde. Nur durch Ihre Kirchengemeinde begriff ich schließlich im Gefängnis, was der Tod von Jesus Christus am Kreuz und seine Auferstehung für mich und mein Leben bedeuteten. Unser Gott ist wirklich barmherzig.

Mein Pastor, ich möchte Sie hiermit darum bitten, mir weitere Literatur – und auch zwei Bibeln – zukommen zu lassen. Ich bin nunmehr bereit, diese Literatur hier im Gefängnis zu verteilen, und somit könnte ich das Wort Gottes durch Ihre kraftvollen Botschaften verbreiten. Ich bin mir sicher, dass ich viele der verlorenen Seelen hier im Staatsgefängnis von Kamfinsa gewinnen könnte, sobald ich mit der Verteilung Ihrer Literatur hier beginnen würde. Vergessen Sie auch bitte nicht, uns ein paar Exemplare Ihres Buches „Der Messias“ zu übersenden. Dies ist meine ganz persönliche Bitte an Sie, weil ich nämlich die frohe Botschaft unseres Herrn Jesus Christus in die Welt hinaustragen möchte. Hochachtungsvoll, Ihr Bruder in Christus, E.K.

Kitwe, Sambia, Afrika

<sup>7</sup> Matt. 13:41-42, Rev. 16:10-11 <sup>8</sup> Rev. 16:13-14

## Pakistan

Liebe Brüder und Schwestern in Christus,

ich stelle mich der ganzen Welt mit dem Hinweis vor, dass ich im Jahre 1963 ein neues Leben begonnen habe, indem ich nämlich mit dem Predigen der Bibel angefangen habe. Dies stellte sich als eine sehr fruchtbare Tätigkeit heraus. Ich habe Ihnen bereits zuvor einmal geschrieben – und zusammen mit Ihrer Antwort haben Sie mir damals eine Bibel und Ihre Rundschreiben zukommen lassen (die ich alle gelesen habe und auch an andere Menschen um mich herum, die sie dringend benötigten, weitergereicht habe). Ihre Literatur ist sehr gut geschrieben, und sie zeigt uns den richtigen Weg im Leben und Frieden für unsere Seelen. Ihre Schriften sind wie ein Licht in der Dunkelheit. Und in ihnen zeigt sich auch ganz klar Ihr Wohlwollen und Ihre Hilfsbereitschaft, welche Sie von unserem Herrn Jesus Christus erhalten haben.

Viele Leute in der ganzen Welt streben danach, dem Beispiel von Jesus Christus nachzueifern – und sie werden dadurch geheilt und gesegnet. Ich bete dafür, dass Sie noch viel mehr Literatur verfassen und an die Leute in der ganzen Welt verteilen werden. Amen. Bitte senden Sie uns noch mehr Ihrer Rundschreiben zu – und auch ein paar CDs, sodass wir diese kostenlos an jene Leute verteilen können, die sie am meisten brauchen. Bitte schließen Sie mich auch in Ihre Gebete ein, damit Gott mich als einen hilfreichen Diener und erfolgreichen Prediger benutzen möge. Ich wünsche Ihnen den Segen Gottes – und ebenso allen Mitgliedern Ihrer Kirchengemeinde.  
B.J. Faisalabad, Pakistan

### Geboren und erzogen in der christlichen Kirchengemeinde von Tony Alamo

An unseren hochverehrten Pastor,

Es gibt so vieles, was ich Ihnen gerne schreiben würde, allerdings bin ich nicht so redegewandt. Ich weiß nur in der Tiefe meines Herzens, dass wir Sie vor dem Herrn wahrlich lieben – und zwar für die aufrechte Haltung, die Sie schon immer im Namen unseres Herrn bewiesen haben, und die Sie auch weiterhin an den Tag legen.

Vielen Dank dafür, dass Sie uns das gesamte Wort Gottes gelehrt haben, und dafür, dass Sie niemals irgendwelche Kompromisse mit dem Teufel eingegangen sind. Unsere Herzen sind gebrochen, da wir, um das Leben unserer Kinder zu schützen, von dem Ort fliehen mussten, an welchem wir die Erlösung erlangt haben, weil diese bösen Leute nämlich vor keinem Schritt halt machen werden, um die Verbreitung des Wortes Gottes, welches Sie predigen, zu stoppen. Wir stehen aber zu 100% hinter Ihnen. Die Verwüstung unserer geliebten Häuser und Wohnungen, und die Entführung von Kindern – und sogar kleinen Babys – direkt aus den Armen ihrer Mütter, macht diesen Menschen nichts aus. Und sie nutzen dabei die wahnsinnigen und sich der Sünde hingebenden Menschen in dieser Welt aus, die Menschen, die sich einfach weigern, die Wahrheit zu empfangen,

indem sie immer und immer wieder sagen: „Die Kinder, die Kinder! Sie werden missbraucht!“ In Wirklichkeit aber ist der einzige Missbrauch, dem unsere Kinder jemals ausgesetzt waren, von den Händen der Regierung ausgegangen, und von der Traumatisierung, welche sie durch das dämonische System erhalten haben, durch das unsere Welt derzeit beherrscht wird.

Nachdem ich ab meiner Geburt in dem sicheren Hafen, welchen der Herr uns durch Sie geboten hat, aufgewachsen bin, und nachdem ich dann auch meine eigenen Kinder hier großziehen konnte, möchte ich eines klarstellen: Wir alle können bestätigen – und dies vor unserem Gott als Zeuge – der Gott, der alles sieht und der er einst die gesamte Erde richten wird – beschwören, dass es NIEMALS UND ZU KEINER ZEIT irgendeine Art von Missbrauch durch Ihre Hand gegeben hat, oder durch Ihre Anweisungen. Und desgleichen haben auch die vielen anderen abstoßenden Dinge, derer Sie beschuldigt werden, niemals stattgefunden.

Ich habe mich in unserer Kirchengemeinde stets sicher und wohlbehütet gefühlt, und zwar so lange, bis wir als junge Erwachsene in der Kälte mit Waffengewalt durch die Schergen unserer Nazi-artigen Regierung auf die Straße geworfen wurden. Aber dies hat niemals das wahre Werk Gottes aufgehalten. Wir wurden dadurch in unserem Glauben an den Herrn nur noch bestärkt, vor allem unter Ihrer Anleitung im wahren Wortes Gottes – unabhängig davon, wie sehr uns die Regierung auch verfolgte und zusetzte. Dann schließlich haben sie Sie ins Gefängnis geworfen, wobei ihre Anschul-



*Bruder Samson beim Verteilen von Pastor Alamos Seelengewinnender Gospelliteratur in Faisalabad, Pakistan*

digungen nichts als Lügen waren – aber auch dadurch wurden wir nur noch weiter bestärkt, und wir fuhren damit fort, das Werk Gottes zu tun. Damit konnten sie Sie also nicht stoppen – und daher versuchen sie es nun mit noch mehr Lügen und noch abartigeren Anschuldigungen!

Mir kommt es in letzter Zeit – jedes Mal wenn ich die Bibel aufschlage – so vor, als ob ich immer und immer wieder über dieselben üblen Lügner lesen würde. Die Schrift wird dadurch nur noch lebendiger, weil wir nicht das Gefühl haben, über irgendjemand anderen zu lesen, sondern wir lesen stattdessen darüber, was mit dem wahren Leib Christi und den Propheten Gottes hier und jetzt geschieht! Die Heiligen Schriften, die vor tausenden von Jahren geschrieben wurden, beschreiben uns in ausführlichstem Detailreichtum, was ich im Gerichtssaal und im Zeugenstand gesehen habe.

Es scheint mir so zu sein, als ob die Leute, je mehr sie mit dem wahren Wort Gottes durch Sie, verehrter Pastor, konfrontiert werden, sich in diesen letzten Tagen der Erde umso mehr von Gott abwenden würden, und sie folgen stattdessen dem Teufel nach. Ich finde es furchteinflößend, zu beobachten, wie diese bösen Leute für ein paar Jahre des Lebens in Sünde, die sie wohl über alles lieben, ihre unsterblichen Seelen verkaufen. Für diesen Abschaum der Menschheit gibt es keine moralischen Grenzen – und sie würden alles tun, um Sie davon abzuhalten, mit dem Predigen des Wortes Gottes dem „Spaß“, welchen sie zu haben glauben, einen Dämpfer zu verpassen. Sie erhofften sich, ihre verkommenen Gelüste befriedigen zu können, als sie sich im Hause Gottes befanden – aber als sie das nicht tun konnten, projizierten sie das düstere Verlangen ihrer eigenen verdorbenen Seelen auf den Propheten des Herrn –

## Indien

Geliebter Bruder Tony Alamo,

Beste Grüße im hochgelobten Namen unseres Herrn Jesus Christus, dem Schöpfer des Universums. Ich habe Ihr Paket mit den Welt-rundschreiben erhalten – und es hat uns sehr gefreut, Ihre Rundschreiben unter unserem indischen Volk verteilen zu dürfen. Wir haben bereits Ihre Rundschreiben mit den Titeln Die Sünde der Ungläubigkeit, Vertrocknete Knochen, Erdbeben, und Der Messias auf dem Markt in Katrenikona verteilt. All die Leute, denen wir Ihre Rundschreiben überreichten, freuten sich sehr darüber – und nachdem sie die Schriften gelesen hatten, nahmen sie Jesus Christus als ihren persönlichen Herrn und Erlöser an. Gepriesen sei unser allmächtiger Herr!

Bitte senden Sie uns noch weitere Weltrundschreiben zu, damit wir diese auch an anderen Orten verteilen können, in die wir bislang noch nicht gekommen sind. Viele Leute in Indien fragen uns bereits nach ihrer Seelen-gewinnen-der Literatur – senden Sie uns daher noch mehr von Ihren Schriften, und tun Sie dies bitte so bald wie möglich. Unsere Zielsetzung ist es, Ihre Literatur hier regelmäßig zu verteilen.

Wir beten für Ihre Kirchengemeinde.

In christlicher Liebe,

J.R. Geddanapalli, Katrenikona, Indien



*Indische Jugendliche erhalten beim Aussteigen aus ihrem Bus Exemplare des Weltrundschreibens von einem Verteiler einer örtlichen Tony-Alamo-Kirchengemeinde in der Region von Andhra Pradesh, Indien*

im Versuch, damit das Haus Gottes zum Einsturz zu bringen. Gott wird aber immer die Oberhand behalten – wie über diejenigen, die voller Gier den Fehler Baalams begehen wollen, nur um sich damit einen irdischen Vorteil zu verschaffen! Sie werden hier auf Erden durch Satans Diener reichlich dafür belohnt, dass sie den Propheten des Herrn verfluchen – aber ich möchte nicht in ihren Schuhen stecken, wenn sie eines Tages vor dem Jüngsten Gericht stehen und Gottes gerechte Strafe dafür empfangen werden.

Vielen Dank dafür, dass Sie, werter Pastor, uns zur Erlösung geführt haben, und dafür, dass Sie uns all diese Jahre hindurch das Brot des Lebens gegeben haben, mithilfe dessen wir standhaft bleiben konnten. Es bricht mir das Herz, zu sehen, wie die Babys von dieser Regierung aus den Armen ihrer Eltern gerissen werden – und ich kann ihre Schreie einfach nicht vergessen. Ich liebe alle Kinder so, als ob es meine eigenen wären – und wenn mir der Gedanke daran zu sehr zusetzt, dann hilft mir nur noch das Gebet an unseren Herrn dabei, mich von diesem Kummer zu befreien. Dies waren meine Schüler und Schülerinnen, die Freunde und Freundinnen meiner eigenen Kinder, ihre Spielkameraden und Klassenkameraden, bis auf einen, und dann auch noch Sie, unser geliebter Pastor und Mentor. Immer wenn Anthony ein Bild von Ihnen zu Gesicht bekommt, so freut er sich darüber sehr und sagt: „Das ist mein Pastor Tony!“ Danach

machte er ein trauriges Gesicht, und spricht: „Die Söldner des Bösen haben Pastor Tony gefangen genommen und ins Gefängnis geworfen!“ Er nennt danach auch noch die Namen seiner Freunde und Spielkameraden, die ebenfalls von „der bösen Macht“ entführt wurden, und er fragt mich dann immer danach, ob sie wohl jemals zurückkommen werden. Ich muss dann immer mit ihm beten. Dies ist unser einziger Trost. Unsere kleine Tochter weint oft, weil sie nämlich zurück in die Kirche gehen möchte, von der uns diese Teufel grausam, kaltherzig und kühl berechnend verjagt haben – die Kirche, von der wir fliehen mussten, um das blanke Leben unserer Kinder zu retten. Wenn das alles für meine kleine Tochter zu viel wird, dann klettert sie zu mir auf meinen Schoß und sagt: „Mami, ich möchte nicht mehr länger hier auf der Erde sein. Ich will einfach nur in den Himmel kommen!“ Und ich muss ihr dabei vollkommen zustimmen!!!

Wir alle wünschen uns so sehr und sehnen uns danach, wieder mit unserem geliebten Pastor vereint zu sein, und wieder mit unseren wahren Brüdern und Schwestern in Christus, die alle auf dasselbe Ziel hinarbeiten, wie wir selbst, zusammenleben zu können. Wir vermissen die Glaubensgemeinschaft im Geist des Herrn mit den gleichgesinnten Christen sehr, und die Gottesdienste mit dem Leib Christi im Namen des Herrn, und das Hören unserer täglichen Predigt. Es gab dazu viele gute Dinge, an die man damals ganz einfach

gewöhnt war und deren man sich erst dann so richtig bewusst wurde, als man sie verloren hatte, wie etwa die Gemeinschaft mit wahrhaft christlichen Menschen, die nicht in jedem zweiten Satz gottlose Flüche und üble Schimpfwörter verwenden. Die Welt ist wie ein kaltes und einsames Verlies – und nur in unserem Herrn können wir Licht, Schutz, Zuflucht oder Hoffnung finden. Diese Welt ist nicht unsere Heimstatt – und je länger wir uns hier auf Erden befinden, umso mehr fühlen wir uns wie Fremde. Wir sehnen uns einfach nur noch danach, heimzukehren zu Gott!

Wir rufen die Webseite der Kirchengemeinde auf, so oft wir es eben können, um die neuesten Botschaften zu lesen – jede einzelne davon ist wie kaltes Wasser für eine durstige Seele. Wir sehnen uns so sehr danach, diese Botschaften wieder täglich zu erhalten. Ich spiele Nacht für Nacht die Bibel-CDs ab. Das Wort Gottes ist unser einziger Trost und unsere große Hoffnung. Ihre Rundschreiben sind wundervoll – und wir hoffen, dass wir eines Tages wieder einmal in der Lage sein werden, bei ihrer Verteilung behilflich zu sein. Nichts in dieser Welt könnte uns von der Wahrheit abbringen, welche Sie, werter Pastor, uns im Wort Gottes gezeigt haben. Wir lieben und vermissen Sie so sehr!

In Liebe zu Christus,

A & M

## Deutschland

Sehr geehrter Pastor Tony Alamo, liebe Kirchengemeinde,

Viele Grüße an euch im Namen unseres Herrn Jesus Christus. Wir freuen uns sehr über die Literatur, welche Sie uns geschickt haben. Wir möchten Sie darum bitten, uns noch zehn weitere Exemplare des Buches „Der Messias“ zukommen zu lassen – und darüber hinaus zehn Bibeln für unsere Brüder, die gerade eben den Weg zu Gott gefunden haben, sodass auch sie das Wort Gottes lesen können.

Möge die Macht des Herrn immer mit Ihnen sein,  
Pastor A.S. München, Bayern, Deutschland

## Italien

Geschätzter Vater in Christus,

Kalvarien Grüße an Sie – im Namen unseres Herrn Jesus Christus. Ich hoffe, dass es Ihnen gut geht. Bitte machen Sie weiter mit Ihren guten Werken.

Einmal mehr möchte ich mich bei Ihnen für die Bibel und die andere Literatur, welche Sie mir in der Vergangenheit zugesandt haben, recht herzlich bedanken. Nun, wo sowohl die Zeit der Saat als auch die Zeit der Ernte gekommen ist, möchte ich Sie darum bitten, dass Sie uns noch mehr Exemplare Ihrer Bibeln und Ihrer Literatur zukommen lassen möchten. Ihre Rundschreiben regen uns nämlich immer wieder zum Nachdenken an, und Ihre Botschaften sind äußerst bemerkenswert. Bitte senden Sie uns insbesondere auch Ihre Literatur aus den Jahren 1982-1997 zu. Verehrte Pastor, wir wären Ihnen sehr verbunden, falls Sie unserem Wunsch entsprechen könnten.

Der Friede des Herrn sei allezeit mit Euch.

In tiefster Verbundenheit im Namen Christi,  
V.I.

Montebelluna, Treviso, Italien

## Nigeria

Lieber Pastor Tony Alamo,

Herzliche Grüße in Jesu Namen! Ich bin immer wieder durch die Vollkommenheit der Offenbarung unseres Herrn Jesus Christus überrascht – und ich habe mich auch sehr über Ihre historische Chronologie der biblischen und historischen Ereignisse in Ihrer Schrift Ein weiteres Pearl Harbor gefreut. Ich bin in der Tat beeindruckt. Zweifellos sind Sie ein wahrer Weltpastor. Es ist nicht leicht, einem solchen Titel gerecht zu werden – aber Ihre Weltrundschreiben werden überall gelesen. Ich kann mir kaum vorstellen, wie viel Zeit und Energie Sie wohl in das Projekt des Himmlischen Königreiches unseres Herrn investiert haben – und auf der ganzen Welt kann man die Zeugnisse sehen, wie erfolgreich Ihre Kirchengemeinden in aller Herren Länder die Menschen aus der Dunkelheit zum Licht führen.

Ich benutze dieses Medium, um Ihnen zu versichern, dass ich und viele andere, welche von dieser Botschaft überzeugt sind, hinter Ihnen stehen, um gegen die dunklen Mächte zu beten, welche all diese Nationen beherrschen. Die Waffen ihrer Kriegsführung sind fleischlich – und damit bestätigt die Bibel, dass ihnen kein Glück beschieden sein soll. In Jesu Namen, Amen.

Ich würde mich sehr über eine Einladung Ihrerseits freuen, damit ich Sie und Ihre Kirchengemeinde einmal persönlich besuchen könnte. Gott segne Sie.

Mit ergebenen Grüßen in Seinen Diensten,  
Pastor J.O.

Edo State, Nigeria, Afrika

## Arkansas

Lieber Pastor,

Ich möchte Sie mit diesem Brief wissen lassen, dass ich für Sie bete. Ich glaube fest daran, dass das, wofür ich bete, auch in Erfüllung geht. Immer dann, wenn ich beim Beten in den Gottesdiensten bin, spüre ich den Geist Gottes und das Himmlische Königreich in mir. Dies verschafft mir einen großen inneren Frieden und Zuversicht. Vielen Dank dafür, dass Sie mich gelehrt haben, den guten Kampf des Glaubens zu kämpfen. Der Himmel ist mein Ziel – ganz egal, was hier auf Erden auch geschehen mag. Gott hat mir gesagt, dass er mich niemals verlassen wird – und das ermutigt mich sehr. Selbst wenn all die Menschen, welche ich hier auf Erden liebe, sich sowohl von Gott als auch von mir abwenden sollten, so vertraue ich doch fest darauf, dass mich Gott durch dies alles hindurch führen wird. Es kommt immer wieder einmal vor, dass man in diesem Leben traurig ist und sich niedergeschlagen fühlt – aber mein Herz ist geheilt, denn ich vertraue ganz fest auf den Herrn.

Sie haben diesen Kampf während Ihres gesamten christlichen Lebens geführt. Und obwohl ich nun schon seit vielen Jahren errettet worden bin, habe ich dennoch noch nicht, bis vor kurzem, die Hitze des Kampfes gespürt, die man an vorderster Front erlebt, wo Sie stehen und kämp-

fen. Dies zeigt mir ganz klar, wie stark Sie in Gott sind. Mein Leben verbrachte ich immer wohlbehütet, wohingegen Sie und Susie – und später Sie ganz allein – den geballten Zorn unserer Feinde auf sich gelenkt haben, während Sie dafür kämpften, die Frohbotschaft und die wahren Christen standhaft zu verteidigen. Gepriesen sei der Herr!

Vielen Dank dafür, dass Sie während all dieser Jahre stets mit Gott gegangen sind – und dafür, dass Sie uns gelehrt haben, wie Gott in unserem täglichen Leben wirkt. Unzählige unserer Brüder und Schwestern weltweit wissen das, was Sie in Ihrem Leben geleistet haben, sehr zu schätzen. Gott hat uns in Ihnen einen wahrhaft großen General des Christentums geschenkt – und unsere Armee soll sich nie geschlagen geben.

Was ist das nur für eine aufregende Zeit, in der wir leben! Gott ist stets präsent, und er noch nie einen Kampf verloren – und er wird auch niemals einen Kampf verlieren. Ich habe kürzlich erst das Evangelium von Matthäus, Kapitel 1, gelesen – und Gott zeigte mir, welche Parallelen zwischen der Verfolgung des Neugeborenen Jesus durch den römischen Machthaber Herod einerseits, und dem, was unsere Kirchengemeinde gerade eben durchmacht, andererseits, bestehen. Ich bin so froh, dass die weisen Män-

ner damals dem Herod nicht gezeigt haben, wo sich der kleine Jesus (der Leib Christi) aufhielt. Es gab auch noch andere Punkte in diesem Kapitel, wo sich Ähnlichkeiten zu dem aufzeigten, was unser Feind uns heute antut. Gottes Wort ist ein unendlich großer Trost für mich.

So viele, viele Seelen wurden im Laufe der Jahrzehnte durch Ihre Predigten und Schriften über die Frohbotschaft gewonnen, dass Satan sich gezwungen sah, diese vollkommen abstrusen und verleumderischen Attacken gegen Sie aufzufahren, um Sie zum Verstummen zu bringen – allerdings wird ihm dies niemals gelingen!! Viele dieser Seelen weilen nun nicht mehr unter uns, sondern sie sind mit Gott, wo der Satan sie nicht mehr verletzen kann. Die Leute, welche der Satan gegen uns benutzt, sollten die Bibel lesen, damit sie sehen, dass der Versuch, die Kinder Gottes zu attackieren, stets zum Scheitern verurteilt ist.

Mein Mann und ich lieben Sie aufrichtig vor dem Herrn. Nochmals vielen Dank dafür, dass Sie vor 39 Jahren meine Seele im Namen des Herrn gewonnen haben. Ich danke dem Herrn, unserem Gott, für Sie.

Gott segne Sie,

A.T.

Texarkana, AR

## Salomom-Inseln

Sehr geehrter Pastor Tony Alamo,

Herzliche Grüße an Sie und alle Mitglieder Ihrer Kirchengemeinde in der ganzen Welt. Möge unser guter Gott Sie auch weiterhin segnen, während Sie die Saat der frohen Botschaft vom Himmlischen Königreich mithilfe der Mitglieder Ihrer Kirchengemeinden in der ganzen Welt ausstreuen.

Es ist nun schon eine ganze Weile her, dass ich Ihnen zum letzten Mal geschrieben habe. Dies liegt daran, dass ich mein Dorf verlassen habe, um meinen Bruder und dessen Familie auf einer unserer Inseln namens Choiseul zu besuchen. Am Montag, dem 2. April 2007, wurden die Salomon-Inseln von einem Erdbeben erschüttert, das eine Stärke von 8,1 auf der Richterskala erreichte. Nach diesem Beben gab es drei große Wellen, jede von ihnen ungefähr 10 m hoch, die auf die Küsten der westlichen Provinz aufliefen, wodurch 52 Leute den Tod fanden und weitere 16.000 Menschen das Dach über ihrem Kopf verloren. Mein Bruder und seine Familie konnten ihr Leben retten – aber auch sie sind heute obdachlos.

Während ich meinen Bruder und seine Familie besuchte, half ich Ihnen dabei,

eine Laubhütte zu bauen, und ich ermutigte sie mit dem Wort Gottes. Ich warnte sie auch davor, dass sie in der Zukunft noch zum Opfer großer Plagen werden würden, falls sie ihre Sünden nicht aufrecht bereuen würden. Ich händigte an sie auch Ihr Weltrundschreiben mit dem Titel Erdbeben aus. Ich kann wahrlich behaupten, dass Ihre Botschaft eine beachtliche Wirkung auf sie ausübte. Die meisten Menschen finden wieder zurück zu Gott, und sie akzeptieren Jesus in ihrem Leben. Einige von ihnen wurden beim Lesen und dem Studium Ihres Rundschreibens Erdbeben von großer Furcht erfüllt, und andere schrien sogar, weil sie sich bereits lebhaft die großen Katastrophen vorstellten, welche sie bald ereilen werden. So fanden sie also zurück zum Herrn, und sie weihten Ihm ihre Herzen, und sie vertrauten Ihm ihre Leben an. Sogar mitten in der Nacht kamen die Menschen zu mir, oder auch am frühen Morgen – oftmals mit von Tränen überlaufenem Gesicht –, um mich um Rat zu fragen. Ich glaube, dass unser Herr durch Sie wahrlich mächtige Worte gesprochen hat. Ich sehe dies durch Jesaja 55:11 bestätigt.

Pastor Tony Alamo, ich erzähle Ihnen all das, weil ich nämlich weiß, dass Sie ein Mann Gottes sind, der ständig von der Sorge um die Kinder Gottes umgetrieben wird. Ich bin in meinem spirituellen Wachstum sehr abhängig von Ihnen und Ihren Materialien. Darüber hinaus benutzt der Herr, unser Gott, Ihre Materialien in einer sehr effektiven Art und Weise, um in diesem Lande noch weitere Seelen für unseren Herrn Jesus zu gewinnen. Ich möchte Sie daher darum bitten, uns noch weitere Bibeln, viele Weltrundschreiben, Kassetten und CDs, T-Shirts und Sweatshirts zuzusenden.

Das wäre für den Moment alles, was ich Ihnen zu erzählen habe. Ich bin leider nicht in der Lage, Ihnen und Ihrer Kirchengemeinde Geld oder Sachspenden zukommen zu lassen, sondern ich kann nur meine eigenen Gebete an Gott richten, in welchen ich Ihn um Unterstützung für Sie und Ihre Kirchengemeinde bitte. Möge der Herr Sie reichlich segnen – für all die guten Werke, welche Sie bereits getan haben. Vielen Dank. In tiefster Verbundenheit,  
H.M.

Provinz von Malaita, Salomon-Inseln

## Philippinen

Lieber Missionar Tony Alamo,

Ich bin Frau Dana, eine ihrer begeisterten Hörerinnen von den Philippinen. Ich habe Ihr Programm über meine Freundin Joy kennengelernt, und es wurde mir zugleich auch von meinem Ehemann Ernest empfohlen, der Moment in Saudi-Arabien arbeitet.

Erst kürzlich wurde ich in meiner Firma befördert, und im Zuge dessen wurde ich auch in eine andere Stadt versetzt. Ich halte diese Beförderung für ein Geschenk Gottes – es ist meine Belohnung dafür, dass ich immer fest an Sein Versprechen geglaubt habe, dass er mir und meinem Sohn helfen würde, und dass er sich stets um uns kümmern würde.

Durch Ihr Radioprogramm haben wir Gott viel besser kennengelernt – und wir wissen nun, dass er stets für uns sorgen wird. Es fällt mir schwer, mit Worten auszudrücken, welchen tiefen Dank ich für Ihn und für Sie empfinde. Unser Gott handelt wahrlich barmherzig gegenüber seinen Kindern, und er ist unser König.

Sein Name sei für alle Zeit gepriesen!!

D.A.

Metro Manila, Philippinen

## Malawi

Verehrter Diener Gottes,

Ich möchte mich ausdrücklich bei Ihnen und den hart arbeitenden Mitgliedern Ihrer Kirchengemeinde bedanken. Sie zählen zweifellos zu den Christen, denen es auf der Welt am besten gelingt, die frohe Botschaft unseres Herrn Jesus Christus zu verbreiten. Vielen Dank auch für Ihre Bibel in großen Buchstaben, und für Ihre Rundschreiben – Schriften, die ich mir andernfalls in Malawi niemals hätte leisten können. Vielen Dank, und möge Gott Sie dafür segnen.

Ich bin der Leiter einer Kirchengemeinde, zu der mittlerweile 47 örtliche Kirchen und 18 Predigorten hier in der nördlichen Zentralprovinz von Malawi gehören. Ich hatte zuvor bereits 42 Kirchen unter meiner Leitung, aber durch die durchschlagende Wirkung Ihrer Literatur sind mittlerweile fünf hinzugekommen, sodass es im Ganzen nun 47 Kirchen sind. Ich verfüge auch über 47 Pastoren – und Gott sei Dank haben Sie uns bereits bei einem unserer größten Probleme geholfen: Der Knappheit an Bibeln. Allerdings brauchen wir immer noch mehr Bibeln. Wir möchten Sie darüber hinaus darum bitten, uns 500 Ihrer Weltrundschreiben zukommen zu lassen, sowie gebrauchte Kleider für unsere Waisenkinder. Wir beten dafür, dass Sie uns auch weiterhin unterstützen werden.

In aufrichtiger Verbundenheit und stets vertrauend auf Gott,

Pastor L.M.

Mzimba, Malawi, Afrika

# DER ANTICHRIST DIE ANTICHRISTEN DIE GOTTLOSEN

(Fortsetzung von Seite 3)

Seien Sie nicht wie die dämlichen fünf Jungfrauen von den zehn, und werden Sie nicht im Schlaf davon überrascht, wenn eines Tages gegen Mitternacht Jesus wieder erscheint. Sie sollten dann Öl in Ihrer Lampe haben und den Heiligen Geist Gottes in Ihrem Herzen tragen (Mt. 25:1-13). Das Öl steht hierbei symbolisch für den Heiligen Geist. Lassen Sie Jesus Christus Sein heiliges Öl, seinen Geist des ewigen Lebens, jetzt in Sie eingießen, indem Sie dieses Gebet vor unserem Herrn, dem allmächtigen Gott, aufsagen:

Mein HERR und mein GOTT, habe Mitleid mit meiner Seele, denn ich bin ein Sünder.<sup>10</sup> Ich glaube an JESUS CHRISTUS als den SOHN des lebendigen GOTTES.<sup>11</sup> Ich glaube daran, dass ER am Kreuz gestorben ist, und dass er SEIN kostbares Blut für die Vergebung all meiner bisherigen Sünden vergossen hat.<sup>12</sup> Ich glaube, dass GOTT seinen SOHN JESUS von den Toten hat auferstehen lassen, durch die Macht des HEILIGEN GEISTES,<sup>13</sup> und dass ER zur Rechten GOTTES sitzt, jetzt und in diesem Augenblick, und dass ER das Bekenntnis meiner Sünden und dieses Gebet vernimmt.<sup>14</sup> Ich öffne die Türe

meines Herzens, und ich lade hiermit DICH, mein HERR JESUS CHRISTUS, in mein Herz ein.<sup>15</sup> Wasche all meine schmutzigen Sünden hinweg, mit Deinem kostbaren Blut, das DU für mich, an meiner Statt am Kreuze auf dem Kalvarienberg vergossen hast.<sup>16</sup> Du wirst mich nicht abweisen, mein HERR JESUS. Du wirst mir meine Sünden vergeben und meine Seele erretten. Ich weiß das genau, denn DEIN WORT, die Bibel, verspricht mir dies.<sup>17</sup> DEIN WORT besagt, dass DU niemanden wegschicken wirst, und deshalb wirst DU auch mich nicht ablehnen.<sup>18</sup> Daher weiß ich ganz sicher, dass DU meine Worte vernommen hast, und ich weiß auch, dass DU mir geantwortet hast, und mir ist bewusst, dass ich jetzt erlöst bin.<sup>19</sup> Ich danke DIR, meinem HERRN JESUS, für die Errettung meiner unsterblichen Seele, und ich werde meine Dankbarkeit ab jetzt darin zeigen, dass ich tun werde, wie DU mir geheißen hast, und ich will nicht weiter sündigen.<sup>20</sup>

Nun, da Sie errettet sind, möchte JESUS, dass Sie sich taufen lassen. Tauchen Sie dabei vollständig im Wasser unter. Tun Sie dies im Namen des VATERS und des SOHNES und des HEILIGEN GEISTES.<sup>21</sup> Studieren Sie die englische King-James-Version der Bibel, oder eine gute deutsche Übersetzung (Lutherbibel, Elberfelder o.ä.), und tun Sie dann, wie Ihnen darin geheißen, bis zu jenem Tage, an dem Sie diesen Planeten verlassen.<sup>22</sup>

Und dann sollten Sie auch, wie JESUS es uns befiehlt, andere Seelen für GOTT gewin-

nen. Sie können dies tun, indem Sie ein Verteiler von Pastor Tony Alamos Schriften werden. Wir drucken Pastor Alamos Schriften in vielen Sprachen und versenden diese Druckschriften dann in alle Welt. Wir geben Millionen von Dollars für das dazu nötige Papier und die Versandkosten aus, und daher brauchen wir sowohl Ihre Gebete, als auch Ihre finanzielle Unterstützung.

Wenn Sie wollen, dass die Welt errettet wird, so wie JESUS es uns gebietet, dann berauben Sie GOTT nicht SEINES Zehnten und seiner Opfergaben. GOTT sagte: „Ist's recht, dass ein Mensch [Du!] GOTT täuscht, wie ihr mich den täuscht? So sprecht ihr: „Womit täuschen wir dich?“ Am Zehnten und Hebpfer [der Zehnte bedeutet heutzutage: 10% Ihres Bruttoeinkommens]. Darum seid ihr auch verflucht, dass euch alles unter den Händen zerrinnt; denn ihr täuscht mich allesamt. Bringt mir den Zehnten ganz in mein Kornhaus, auf dass in meinem Hause [gerettete Seelen] Speise [geistliche Nahrung] sei, und prüft mich hierin, spricht der HERR ZEBAOth, ob ich euch nicht des Himmels Fenster auftun werde und Segen herabschütten die Fülle. Und ich will für euch den Fresser schelten, dass er euch die Frucht auf dem Felde nicht verderben soll und der Weinstock im Acker euch nicht unfruchtbar sei, spricht der HERR ZEBAOth. dass euch alle Heiden sollen selig preisen, denn ihr sollt ein wertes Land sein, spricht der HERR ZEBAOth.“ (Maleachi 3:8-12, zitiert aus der Lutherbibel von 1912).

10 Ps. 51:5, Röm. 3:10-12, 23 11 Mt. 26:63-64, 27:54, Lk. 1:30-33, Joh. 9:35-37, Röm. 1:3-4 12 Apg. 4:12, 20:28, Röm. 3:25, 1 Joh. 1:7, Offb. 5:9 13 Ps. 16:9-10, Mt. 28:5-7, Mk. 16:9, 12, 14, Joh. 2:19, 21, 10:17-18, 11:25, Apg. 2:24, 3:15, Röm. 8:11, 1 Kor. 15:3-7 14 Lk. 22:69, Apg. 2:25-36, Hebr. 10:12-13 15 1 Kor. 3:16, Offb. 3:20 16 Eph. 2:13-22, Hebr. 9:22, 13:12, 20:21, 1 Joh. 1:7, Offb. 1:5, 7:14 17 Mt. 26:28, Apg. 2:21, 4:12, Eph. 1:7, Kol. 1:14 18 Mt. 21:22, Joh. 6:35, 37-40, Röm. 10:13 19 Hebr. 11:6 20 Joh. 5:14, 8:11, Röm. 6:4, 1 Kor. 15:10, Offb. 7:14, 22:14 21 Mt. 28:18-20, Joh. 3:5, Apg. 2:38, 19:3-5 22 Dtn. 4:29, 13:4, 26:16, Jos. 1:8, 22:5, 2 Tim. 2:15, 3:14-17, Jak. 1:22-25, Offb. 3:18

Bitte kontaktieren Sie uns, um weitere Informationen zu erhalten oder um Schriften zu anderen Themen anzufordern, die für Sie vielleicht von Interesse sein könnten.

**Tony Alamo, World Pastor, Tony Alamo Christian Ministries Worldwide • P.O. Box 2948, Hollywood, CA 90078**  
**Vierundzwanzig-Stunden Gebets- und Informationshotline: +1 (661) 252-5686 • Fax +1 (661) 252-4362**  
**www.alamoministries.com • info@alamoministries.com**

Tony Alamo Christian Ministries Worldwide bietet all jenen eine Unterkunft mit allem zum Leben Notwendigen an, die an unseren Gemeindestandorten in den USA dem HERRN mit ganzem Herzen, ganzer Seele, ganzem Verstand und all ihrer Kraft dienen wollen.

Unsere GOTTESDIENSTE werden jeden Abend um 20:00 Uhr und jeden Sonntag um 15:00 Uhr und 20:00 Uhr abgehalten, und zwar an den folgenden Orten:  
New York City: Jeden Dienstag um 20:00 Uhr, und an anderen Standorten jeden Abend. Bitte rufen Sie + 1 (908) 937-5723 an, um weitere Informationen zu erhalten.  
Kirche für die Region von Los Angeles: 13136 Sierra Highway, Santa Clarita, CA 91390 • (661) 251-9424

**ES GIBT MAHLZEITEN IM ANSCHLUSS AN JEDEN GOTTESDIENST. Kostenloser Fahrdienst zu den Gottesdiensten und wieder zurück, und zwar ab der Hollywood Blvd. & Highland Ave., Hollywood, CA, täglich um 18:30 Uhr, an Sonntagen um 13:30 Uhr und 18:30 Uhr.**

Fragen Sie nach Pastor Alamos Buch, *Der Messias*, das zeigt, wie CHRISTUS schon im Alten Testament in über 333 Prophezeiungen vorhergesagt wurde.  
Helfen Sie bei der Gewinnung von Seelen, indem Sie Pastor Alamos Schriften verteilen.

All unsere Schriften und Audiobotschaften sind garantiert vollkommen kostenlos inkl. kostenlosem Versand.

Falls irgendjemand versuchen sollte, Ihnen dafür Gebühren in Rechnung zu stellen, rufen Sie bitte diese Nummer an: +1 (661) 252-5686.

**DIESE LITERATUR BEINHÄLTET DEN WAHREN PLAN DER ERLÖSUNG (Apostelgeschichte 4:12).**  
**WERFEN SIE DIESE SCHRIFTEN NICHT WEG, WENN SIE SIE NICHT MEHR BENÖTIGEN, SONDERN GEBEN SIE SIE BITTE AN JEMAND ANDEREN WEITER.**

Für all jene von Euch, die in anderen Ländern leben, gilt: Wir ermutigen Euch dazu, diese Schriften in Eure jeweilige Muttersprache zu übersetzen. Falls Sie das tun möchten oder diese Schriften im Originaltext nachdrucken wollen, nennen bitte Sie dabei korrekterweise die folgenden Copyright-(©)- und Registrierungsangaben (®):

© Copyright (Urheberrecht) April 2009, 2015. Alle Rechte vorbehalten durch Welt-Pastor Tony Alamo. © Registriert im April 2009, 2015  
GERMAN—VOLUME 07300—THE ANTICHRISTS THE ANTICHRISTIANS THE GODLESS